Objekt:	Olivetti Valentine
Museum:	Heinz Nixdorf MuseumsForum Fürstenallee 7 33102 Paderborn 05251-306600 AWegener@hnf.de
Sammlung:	Schreibmaschinen
Inventarnummer:	E-1994-1098

Beschreibung

Bei der mechanischen Schreibmaschine Olivetti Valentine handelt es sich um ein elegantes, freches Pop-Ojekt des italienischen Architekten und Designers Ettore Sottsass, eines einflussreichen Vertreters des postmodernen Designs. Die Valentine wurde 1969/1970 mit dem Ziel konstruiert, der zunehmenden Konkurrenz aus Japan, die den Markt mit billigen Modellen überschwemmte, eine neue Industriekultur entgegenzusetzen, die durch ihre Ästhetik hervorstach. Nicht zuletzt durch die provokative Farbe, Lippenstift-Rot, und die sprachliche Assoziation mit dem Valentinstag versuchte Olivetti den Zeitgeist der Beat-Generation einzufangen.
Die Valentine gilt als Meilenstein des Industriedesigns und ist als Sammlerobjekt sowohl bei technikaffinen Privatpersonen als auch bei Technikmuseen begehrt.
Man findet sie auch im New Yorker Museum of Modern Art als Ikone für die Form und Gestaltung eines Gebrauchsgegenstandes.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Metall
Maße:	Höhe 11,5 cm x Breite 34,5 cm x Tiefe 35,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970er Jahre
	wer	Olivetti (Unternehmen)
	wo	Mexiko

Schlagworte

- Design

- Produktdesign
- Schreibmaschine

Literatur

- Bergmann, Wolfgang (2008): Schreibmaschinen: "Werkzeuge des Geistes" : 100 Jahre Olivetti - von der Mechanik zur Elektronik. Haltern am See